EINLADUNG:

Fachvortrag Mycorrhiza & Anwendung in der Landwirtschaft & Gemüsebau

Erfahrungen von Hr. Stahl 2013

Tomaten, Gurken, Kartoffeln

Themen

- > Vorstellung aurea
- Mycorrhiza allgemein, Kurzfilm, Entdecker
- die Symbiose zwischen Pflanzen und Mycorrhiza
- Vorraussetzung zum Einsatz im der Landwirtschaft
- Anwendungen in der Praxis (von Pflanzen bis Saatgut)



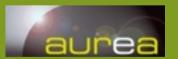


MycoZoom®:

- Bodenhilfsstoff nach § 1 des Düngemittelgesetzes unter Verwendung von diversen Mykorrhizapilzen sowie von Tonerde mit natürlichen Bindemitteln.
- Mycorrhiza ist ein rein biologisches "Düngemittel" bzw. ein "Bodenverbesserer" - und natürlich gentechnikfrei erzeugt.
- Mycorrhiza ist gemäß EG-Öko-Durchführungs-Verordnung 889/2008 Art. 3 (4) auch im Ökolandbau zugelassen und eingetragen in der FIBL Liste.

Veranstaltungsort:
Gasthaus zum Löwen
Mainzer Str. 12
64572 Büttelborn

12. Februar 201420:00 h



Dipl. Ing. (FH) Dieter Ergenzinger

Gartenstraße 14 40699 Erkrath

Telefon: +49 (0) 9181 53090-27 Telefax: +49 (0) 9181 53090-50 Mobil: +49 (0) 172 2903769

Email: dieter.ergenzinger@aurea-sys.com



HEINRICH STAHL

MYKORRHIZA: SEIT 400 MILLIONEN JAHREN IM DIENSTE DER PFLANZEN.

Die Mykorrhiza begleitet die Pflanzen seit diese das Festland im Laufe der Evolution erobert haben. Sie ist eine weit verbreitete und sehr alte Symbiose zwischen Pilzmyzel und Pflanzenwurzeln. Hunderte von Universitäten arbeiten an Forschungen zu diesem Thema, mehr als 60.000 wissenschaftliche Arbeiten bestätigen deren Wirkung.

Der Austausch von Nährstoffen steht bei der Mykorrhiza immer im Mittelpunkt. Aber das Pilzmyzel und die Pflanze unterstützen sich weiter: Der Mykorrhiza wird von der Pflanze innerhalb ihrer Wurzeln ein sicherer Lebensraum mit gleichbleibenden biologischen und chemischen Bedingungen gewährleistet. Umgekehrt hilft das Myzel der Pflanze indem es in vielen Fällen deren Widerstandskraft gegenüber Stresssituationen stark erhöht - auch gegenüber Krankheitserregern. Außerdem wird die Struktur der besiedelten Böden verbessert.

Beim Sammeln und der Aufnahme wichtiger Nährstoffe ergänzen sich die Mykorrhiza und die Pflanze besonders gut - dies führt zur sogenannten "Symbiose". Bei diesem gegenseitigen Austausch von Nährstoffen profitiert die Pflanze zu mehr als 96% von den Mycorrhizapilzen.

Aufgrund der Photosynthese verfügt die Pflanze über ein sehr großes Reservoir an Energie. Diese Energie wird in Form von Kohlenhydraten gespeichert. Eine bestimmte Menge davon wird der Mykorrhiza zur Verfügung gestellt. Als "Gegenleistung" erhält die Pflanze mineralische Nährstoffe, insbesondere Phosphat und Nitrat beziehungsweise Ammonium.

Das Ergebnis dieses einmaligen Wunders der Natur ist Vitalität und Gesundheit für Ihre Pflanzen .



Ergebnis von MYCOZOOM®:

- * Besseres Wachstum
- * Gesündere Pflanzen
- * Höherer Ertrag
- * Reduzierter Düngereinsatz

